

# MARIE-CURIE-GYMNASIUM DÜSSELDORF

Fair-Trade-Frühstück, Medienscouts oder Rechtskunde-AG: Am Düsseldorfer Gymnasium wird Verbraucherbildung großgeschrieben. Die Schule besticht durch verschiedene Maßnahmen rund um die Themen Datensicherheit, Nachhaltigkeit oder Umweltschutz. Die jährlichen Projekt-tage wurden eigens umgestellt, sodass Verbraucherbildung etwa ein Drittel der Projekte umfasst. Das Ziel: Die Schülerinnen und Schüler aller Stufen sollen ihr Konsumverhalten überdenken und lernen, was das Leben kostet – je früher, desto besser.

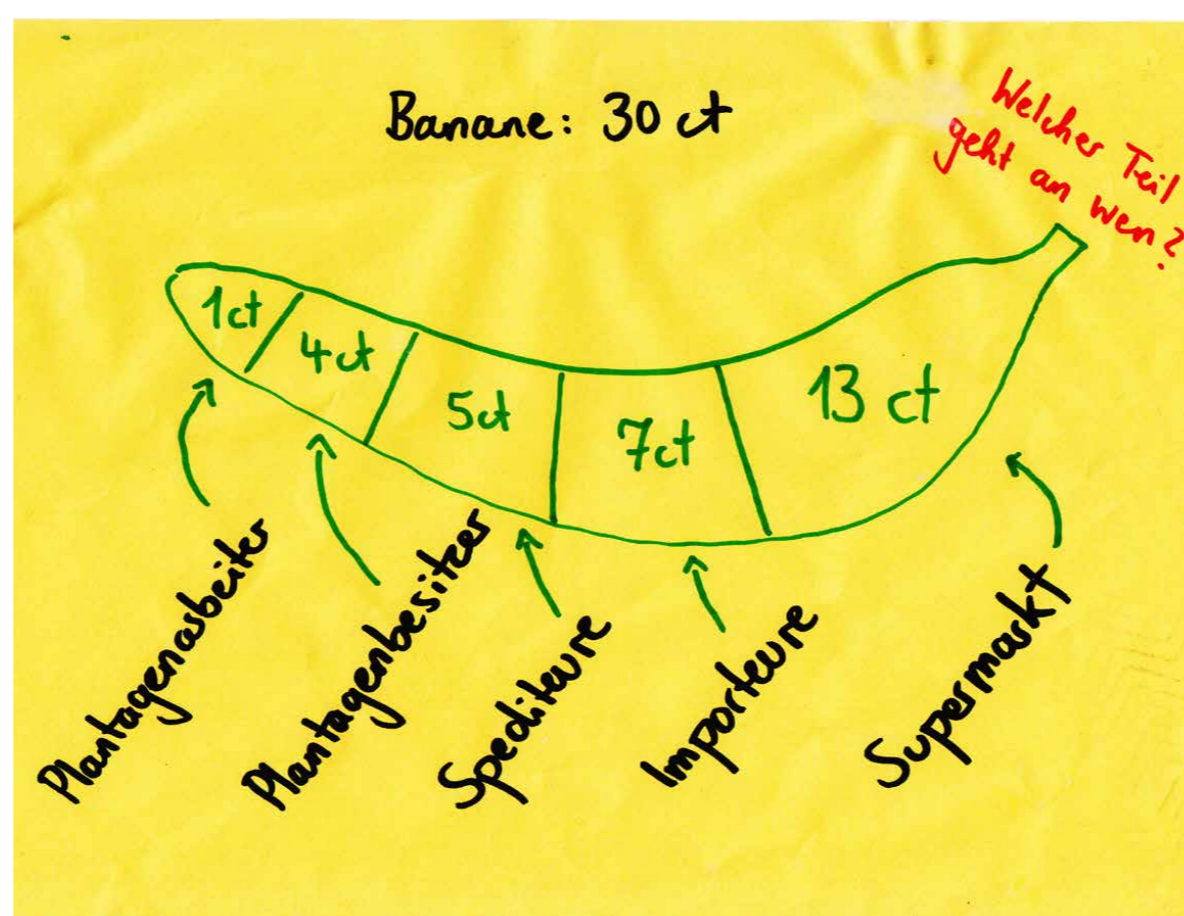


## Verbraucherschule Gold 2019–2021



„ Verbraucherbildung bedeutet für uns, Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung zu kompetenten Verbraucherinnen und Verbrauchern zu unterstützen und ihnen die Vorteile nachhaltigen Wirtschaftens im Alltag aufzuzeigen.“

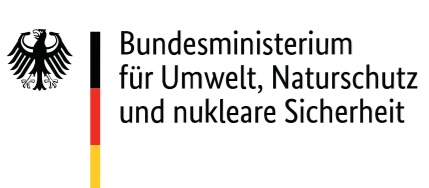
Daniel Valente  
Lehrer am Marie-Curie-Gymnasium, verantwortlich für den Bereich „Verbraucherbildung“



„ An unserer Schule werden Themen wie Verbraucherbildung und Nachhaltigkeit großgeschrieben. Für mich ist es wichtig, dass wir uns im Alltag immer wieder mit den Folgen unseres Handelns auseinandersetzen, unsere Gewohnheiten hinterfragen und Konsument-scheidungen bewusst treffen.“

Pablo Mühle  
Schüler, Jahrgangsstufe Q2, Mitglied der Schülersvertretung „Verbraucherbildung“

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

verbraucherzentrale  
Bundesverband